

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87026
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	245
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1843,1477
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Etwas höher gelegener Teil des Dünengebietes, seit längerem mit wenig gestörter Vegetationsentwicklung und relativ dichter Vegetation. Dominiert von Besenheide und Schafschwingelbeständen, durchsetzt von einzelnen Stiel-Eichen, die bis zu 30 cm Stammdicke erreichen, aber nur locker über die Fläche verteilt stehen. Das Gelände ist leicht kuppig, mit Niveauunterschieden von etwa 1 m bis 1,50 m innerhalb der Fläche. Die Vegetation ist relativ artenarm aus Gräsern, Heide und dazwischen am Boden recht dichten Moospolstern gebildet. Darüber hinaus sind nur wenige blühende Kräuter vorhanden. Es treten einige Zeigerarten der Trockenrasen auf wie beispielsweise Sandsegge oder Haferschmiele in örtlich etwas erhöhter Zahl. Die Heide war in der Vergangenheit vermutlich örtlich etwas überaltert, ist derzeit recht niedrig und jung durch den regelmäßigen Verbiß durch Schafe und Ziegen. Einzelne Stubben deuten darauf hin, dass der Gehölzbestand zuvor etwas dichter gewesen ist. In den Randbereichen gehen die Bestände allmählich in die Trockenrasen der Nachbarschaft über. Die Heide dünnt immer weiter aus und die Gräser erreichen eine etwas größere Vorherrschaft. Die Übergänge zum Nachbarbiotop sind fließend.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Boberger Furt		
Nachbarnutzung/en	Im Norden liegt ein zeitweiliges Kleingewässer am Waldrand, am Westrand schließt die Böschung zur Straße an, im Süden und Osten Trockenrasen		
Rechtswert (X)	577083	Hochwert (Y)	5929688
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

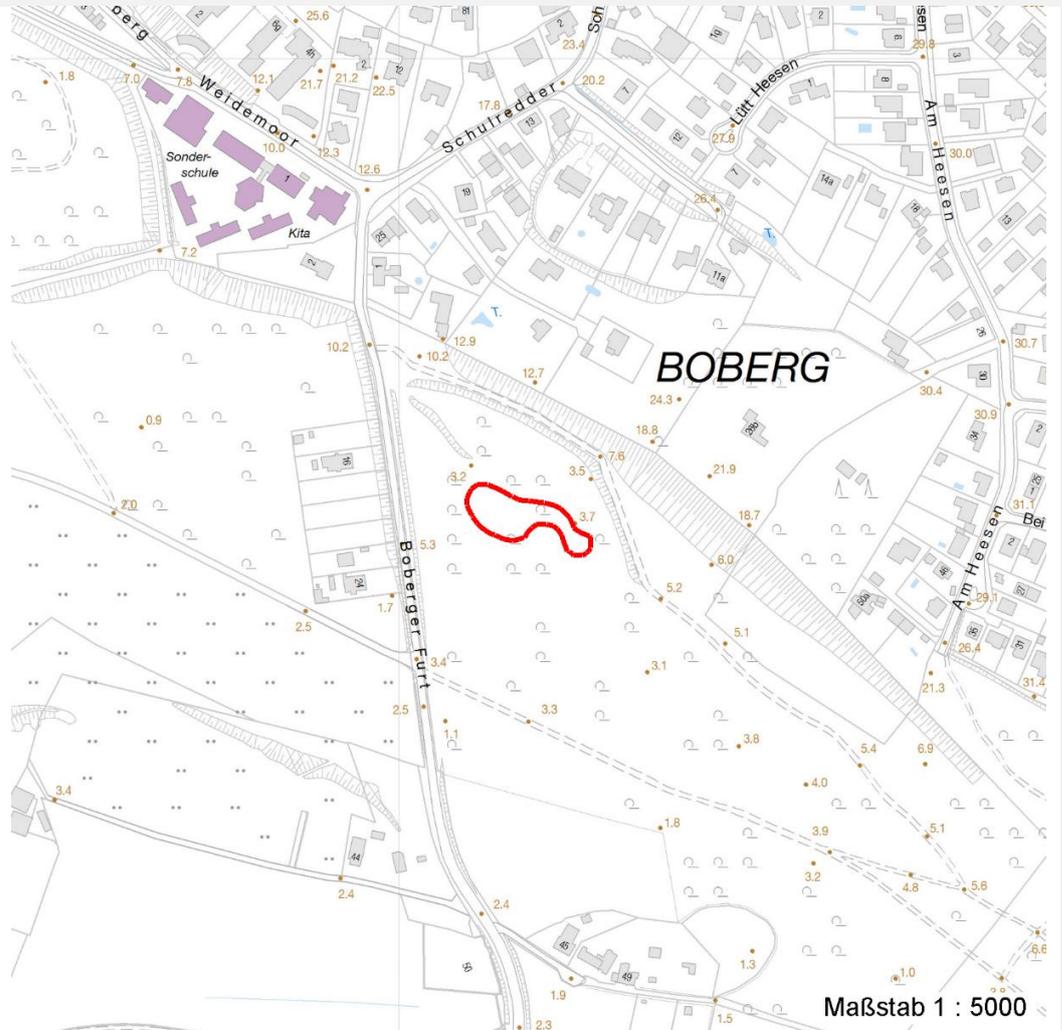
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87026
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	245
Bearbeitung	BRA	Kartierung	16.07.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1843,1477
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87026	119417	7628	1211	04.09.2017	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38269	0	7628_245_160714_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Verhältnismäßig artenarm, in den vergangenen Jahren verfilzt

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87026
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	245
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1843,1477
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Trocken-mager, wenig gestört, gut entwickelbarem Artenpotenzial, wertvoller Magerstandort
Maßnahmen	Extensive Nutzung / Pflege - 1.3 (Die gegenwärtig offenbar regelmäßig stattfindende Beweidung sollte mittel- bis langfristig etwas eingeschränkt werden, kann aber im Moment noch einige Jahre fortgeführt werden. Der Blütenreichtum der Fläche hängt jedoch auch von ungestörten Zeiten ab. Sinnvoll ist eine Fortsetzung der Beweidung mit größeren Beweidungspausen, in den die Vegetation zur Blüte kommen kann.)

Foto

Fotodatei	7628_245_160714_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandheide (2000)	Biotoptyp	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2310
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87026
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	245
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1843,1477
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	13
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	90 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista B: 3-5 Arten Begründung für Bewertung: 8 C: 1-2 Arten		B	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben) A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein		B	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen A: 5-25 % B: < 5 % oder 25-50% C: fehlend oder > 50 %		B	
4.2	Zwergsträucher; Deckung % A: > 60% B: 40-60% Begründung für Bewertung: 50% C: < 40%		B	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter, bzw. Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil A: hoch B: gering			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87026
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	245
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1843,1477
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	C: keine Moose und Flechten; geschätzter Anteil A: hoch B: gering C: keine		C	
4.2	Zoologische Bedeutung, Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		B	
5	Beeinträchtigungen		A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	trocken	3,4
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	1,6
	Reaktion	sehr sauer	2,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87026
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	245
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.07.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1843,1477
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste						
														HH	ND	SH	D			
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																				
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-	-									3		V				
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	h	W	-	-									2		V	V			
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-															
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-									3		V				
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	W	-	-									3		V				
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-															
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w	W	-	-									2		3	V			
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-															
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-															
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	h	W	-	-									V		V	V			
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-															
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w	W	-	-									3		3				
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-											V				
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z	T	-	-											V				
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-															
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w		-	-												V			
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-															
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-															
														Anzahl Rote Liste Arten				7	10	3
														Anzahl Arten				22		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland